

ANSPRECHPARTNER

Das gemeinsame Projekt von Medizin, Pflege und Personalentwicklung wird vom Referat Ausbildung und Studium am UKR und dem PflegeCampus Regensburg begleitet.

Ansprechpartnerin im Referat Ausbildung und Studium

Franziska Staab
T: 0941 944 4784
Franziska.Staab@ukr.de

Leitungen der A-STAR

Prof. Dr. med. Martina Müller-Schilling
Direktorin
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I

Nils Happ
Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I

Anna Mahnke
Pflegedienstleitung

Medizin- und Pharmakologiestudierende

Universitätsklinikum Regensburg
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I
Direktionssekretariat
T: 0941 944-7001
martina.mueller-schilling@ukr.de

SPITZE IN DER MEDIZIN. MENSCHLICH IN DER BEGEGNUNG.



Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I

A-STAR

INTERPROFESSIONELLE AUSBILDUNGSSTATION REGENSBURG



www.ukr.de/astar

Wo?

Die A-STAR befindet sich am **Universitätsklinikum Regensburg (UKR) in der Klinik und Poliklinik für Innere Medizin I**. Die Schwerpunkte der Klinik sind Gastroenterologie, Endokrinologie, Rheumatologie sowie Infektiologie. Im Mittelpunkt stehen Menschen mit komplexen Krankheitsbildern und deren hochqualifizierte und umfassende Versorgung unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse und Ressourcen.

Was?

Die A-STAR ist eine **integrierte Ausbildungsstation** auf der **Station 14/15**.

Als Lernender versorgst du in einem interprofessionellen Team

- selbstständig Patienten unter Supervision
- in zwei Schichten
- von Montag bis Freitag.

Die A-STAR startet mit Lernenden aus der Pflege und der Medizin, die Integration von Auszubildenden weiterer Gesundheitsberufe ist geplant. Ein Einsatz dauert vier bis sechzehn Wochen.

Wer?

Ein Team aus **zwei Pflegeauszubildenden** (Ende 2. Ausbildungsjahr; 3. Ausbildungsjahr) und **vier Medizinstudierenden im Praktischen Jahr (PJ)** ist für die Versorgung von acht Patienten pro Schicht zuständig (Frühdienst und Spätdienst).

Für die Pflegeauszubildenden ist der Einsatz auf der A-STAR gleichgesetzt mit den Sondereinsätzen im OP, der Notaufnahme und der Intensivstation. Der Einsatz auf der A-STAR wird ausgewählten Pflegeauszubildenden ermöglicht und von der Berufsfachschule gemeinsam mit dem Referat Ausbildung und Studium geplant. Die Medizinstudierenden bewerben sich mit Lebenslauf und Motivationsschreiben bei Frau Prof. Müller-Schilling.

Wie?

Der Tagesablauf auf der A-STAR entspricht dem **normalen Stationsalltag**.

Als Lernender gestaltest du **eigenständig** die **Planung, Versorgung, Bewertung** und **Evaluation** deiner **professionsspezifischen Tätigkeiten**. Zusätzlich finden **interprofessionelle Lerneinheiten** statt.

Durch die enge Zusammenarbeit und die intensive Kommunikation mit der jeweils anderen Berufsgruppe entsteht ein professionsübergreifender Lernzuwachs. Zur Supervision steht euch **durchgehend** ein **Lernbegleiter** zur Seite. Er **unterstützt** euch bei den **Tätigkeiten** und ist primär dazu da, eure **Eigenständigkeit** bei Lern- und Entscheidungsprozessen zu **fördern**.

Um eine hohe Selbststeuerung zu gewährleisten, gibt es für das A-STAR-Team einen eigenen Arbeitsraum. Mit Hilfe unterschiedlicher Medien könnt ihr euer Wissen vervollständigen und erweitern, euch gegenseitig reflektieren und gemeinsam die Patienten besprechen.

Der Lernprozess auf einer interprofessionellen Ausbildungsstation ist einzigartig. Du hast die Möglichkeit, folgende **Lernziele** zu entwickeln, zu erreichen und auszubauen:

- Ganzheitliche und eigenständige Versorgung von Patienten
- Planung, Durchführung und Evaluation von pflegerischen und medizinischen Tätigkeiten
- Ressourcen und Probleme des Patienten im interprofessionellen Team erkennen, bewerten und eine gemeinsame Versorgung gewährleisten
- Berufsspezifische Rollenidentität entwickeln
- Rolle, Kompetenzen und Verantwortungsbereich der anderen Berufsgruppe kennenlernen
- In der Zusammenarbeit wertschätzend kommunizieren
- Lern- und Kompetenzzuwachs durch gemeinsames Erarbeiten von pflegerischen und medizinischen Themen
- Monoprofessionelle Stereotypen überwinden
- Auf Fall- und Organisationsebene von-, mit- und übereinander lernen